

	<p>Objekt: Schützenscheibe: Figürlich, landschaftliche Darstellung</p> <p>Museum: Kreismuseum Grimma Paul-Gerhardt-Straße 43 04668 Grimma +49(0)3437 911132 mail@museum-grimma.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung, Sammlung der Privilegierten Schützengesellschaft Grimma</p> <p>Inventarnummer: V 231 K1</p>
--	---

Beschreibung

Im Pallast und in der Hahnen Hütte ist zur Vorsicht nur die erste Bitte, unserm König ungestörtes Glück Ihn der uns in Vater Armen wieget Um den sich der Gre(inende) Säugling schmieget Lächle stets das heiterste Geschick, Grimma Ao: d: 3. August 1815 Die Göttin Athene steht an einer Säule und weist auf das darauf befindliche Sachsenwappen. Auf der linken Hand trägt sie die mit Lorbeer bekränzte Göttin Nike. Eine kleine Menschenmenge schaut zu ihr hinüber, darunter ein Mann in Uniform. Oben am Bildrand das Auge Gottes. Der Bildinhalt bezieht sich auf die Befreiungskriege. Am 7. Juni 1815 war der sächsische König Friedrich August aus der Gefangenschaft nach Dresden zurückgekehrt und von der Bevölkerung begeistert empfangen. In der oberen Bildmitte finden sich die Initialen des Königs FA.

Grunddaten

Material/Technik:

Holz / Ölmalerei

Maße:

Durchmesser: 89 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 03.08.1815

wer

wo

[Geographischer wann

Bezug]

wer

	wo	Grimma
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Athene (Göttin)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Nike (Göttin)
	wo	

Schlagworte

- Befreiungskriege
- Darstellung
- Göttin
- Landschaft
- Schießscheibe
- Schützenscheibe
- Schützenverein